

## Anmeldung

übers Internet an:  
www.kommende-dortmund.de;  
dort unter: Veranstaltungen /  
Programm / Wirtschaftsethik  
oder telefonisch unter: 0231 / 20 60 5-0  
oder per E-Mail: kister@kommende-dortmund.de



Eine Anmeldebestätigung erfolgt ausschließlich  
per E-Mail, wenn eine solche vorliegt.



**Parkplätze für Gäste** durch den historischen Torbogen fahren und geradeaus zum Parkplatz am Ende des Geländes

**Öffentliche Parkplätze** den Brackeler Hellweg Richtung Asseln 200 m weiterfahren zum Parkplatz gegenüber von Lidl; keine Parkmöglichkeit donnerstags von 04.00-15.00 Uhr, dann ist dort Markt

**Anliegen dieser Reihe** ist es, unterschiedliche Perspektiven und kontroverse Standpunkte zu präsentieren, um Fakten und Zusammenhänge hinter pauschalen Vereinfachungen zu erkennen. Den eigenen Horizont erweitern, um Weitblick zu bekommen. Den eigenen Standpunkt finden, um zielgerichtet zu handeln.

**Das Titelbild** zeigt die Skulptur „Wagen“ des Künstlers Johannes Dörflinger. Der Wagen hat die Form einer Leiter. Es geht um Bewegung: Stufen erklimmen, neue Räume erschließen, den Horizont erweitern ...

**Fotos:** mit freundlicher Genehmigung der abgebildeten Personen.

## Kommende-Forum Wirtschaft - Gesellschaft - Politik

**Aktuelle Ereignisse - hochkarätige Referenten - wirtschaftspolitische Hintergrundinformationen**

**Veranstalter und Veranstaltungsort**



Brackeler Hellweg 144 · 44309 Dortmund  
Fon 0231 / 20 60 5-0; Fax -80  
www.kommende-dortmund.de

**Kooperationspartner**



## Kommende-Forum Wirtschaft - Gesellschaft - Politik

**Donnerstag,  
17. Dezember 2015,  
18:00 - 20:30 Uhr  
Kursnr. To4DOPW1C4**

## Nachhaltigkeit und Klimawandel

**Was hat die Klimakonferenz  
von Paris gebracht?**

Titelbild: Skulptur der Kunstgalerie Konstanz-Kreuzlingen: „Wagen“ von Johannes Dörflinger; Foto: Florian Schwarz, Berlin-Konstanz



# Nachhaltigkeit und Klimawandel – Was hat die Klimakonferenz von Paris gebracht?

Angesichts ständig steigender Kosten der Folgen des globalen Klimawandels werden Gesellschaft und Wirtschaft immer drängender vor die Frage gestellt, ob und wie sie Energie- und Umweltfragen in ihre Gesellschafts- und Unternehmenskonzepte einfließen lassen. Als eine der großen Herausforderungen unserer Zeit erfordert der Klimawandel zweifellos eine noch stärkere Orientierung an Konzepten der Nachhaltigkeit. Dabei stehen die Verantwortlichen in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft vor der Aufgabe, wie wirtschaftlicher Wohlstand und eine entschlossene Klimapolitik in verantwortungsvoller Weise miteinander vereinbart werden können.

Im Nachklang der Klimakonferenz von Paris (30.11. bis 11.12.2015) sollen an diesem Abend die Ergebnisse der Konferenz vorgestellt und diskutiert werden, insbesondere mit Blick auf die Energiewende in Deutschland. Welche Chancen und Vorteile bieten sich Unternehmen, die sich nachhaltigen Wirtschafts- und Energiekonzepten verschrieben haben? Wie können wir den großen klimapolitischen Herausforderungen begegnen?

Zu diesem Thema, das die energie- und umweltpolitische Agenda der nächsten Jahre maßgeblich prägen wird, lädt die Kommende in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer zu Dortmund, der Handwerkskammer Dortmund und der Konrad-Adenauer-Stiftung, Regionalbüro Westfalen herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.




Prälat Dr. Peter Klasvogt  
Direktor der Kommende



Dr. Stefan Klug  
Junior-Manager

## PROGRAMM

 *Vortrag*  
*Prof. Dr. Christian Rehtanz*  
**Klimawandel und Energiewende –  
Deutschland auf einem guten Weg?**

 *Vortrag*  
*Michael S. Duesberg*  
**Nachhaltige Unternehmen –  
das einzige Erfolgsmodell für die Zukunft**

Im Anschluss  
Podiums- und Plenumsdiskussion

Moderation  
Prälat Dr. Peter Klasvogt

Ort und Zeit  
Kommende Dortmund  
Donnerstag, 17. Dezember 2015,  
18:00 - 20:30 Uhr

Zum Ausklang  
Imbiss und Getränke

## GESPRÄCHSPARTNER

 *Michael S. Duesberg, Hilden / Luxemburg*



Vorstand der börsennotierten ÖKOWORLD AG und zuständig für die Konzerntochter Öko-World Lux S.A. in Luxemburg. Er ist ein erfahrener Banker und IT-Experte und war in Managementpositionen bei der Commerzbank, INVESCO, State Street Bank und Hypo-Vereinsbank sowie bei IBM und EDS. Er ist Mitglied in mehreren Aufsichtsräten, Kommissionen und Teilnehmer der Klimakonferenz in Paris.

 *Prof. Dr. Christian Rehtanz, Dortmund*



Leiter des Instituts für Energiesysteme, Energieeffizienz und Energiewirtschaft an der TU Dortmund (seit 2007). Leitende Positionen bei ABB in der Schweiz und in China (2000 bis 2007). Habilitation an der ETH Zürich (2002) und Promotion an der TU Dortmund (1997). Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Honorarprofessur der Univ. of Queensland und Adjunct Professur der Hunan Univ. in Changsha/China.